



111 SM Distrikt Postille

Neuigkeiten / Informationen

März 2022

[111SM.lions.de](https://111sm.lions.de)

Stadtbibliothek Stuttgart



**Distriktversammlung
am 9. April 2022
in Tübingen**

<https://111sm.lions.de/distriktversammlung>



Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Governor hat das Wort
Seite 4	Das Abonnement Termine
Seite 5	Hilfe für die Ukraine
Seite 6	Dokumente auf der Internetseite finden
Seite 7	Hilferuf aus Cartagena, Colombia
Seite 8	Investition in die Zukunft Friedensplakatwettbewerb
Seite 9	Klasse2000: großes Interesse
Seite 10	Internationales Jugendcamp im Distrikt
Seite 11	Jugendcamps in der ganzen Welt
Seite 12	Workshop für Senioren: Wir verbinden Sie
Seite 13	Geld für die Vesperkirche
Seite 14	Musikpreis 2021-2022
Seite 15	Gmünder Lions helfen Ukrainern
Seite 16	LC Ludwigsburg-Monrepos: Geld für den guten Zweck
Seite 17	LC Kornwestheim: Blau und Gelb
Seite 18	Endspurt von DG Gabi Hailer

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts
Gabi Hailer, gabi@morizapotheke.de

Redaktion

Eva Friedrich, EvaR.Friedrich@web.de, 0174 39 29 425

Distriktpostille zu finden auch auf der Internetseite:
<https://111sm.lions.de/distrikt-postille>

Fragen und Beiträge bitte senden an: Distrikt111SM@web.de

Die Governorin hat das Wort.....

Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, liebe Leos im Distrikt SM!

Eigentlich wollte ich Euch einladen, den Endspurt des Jahres mit mir zu feiern, aber zum Feiern ist zur Zeit niemand zumute, denn die schrecklichen Nachrichten aus der Ukraine brennen uns auf der Seele und machen uns große Sorgen.

Ich kenne Euch inzwischen ganz gut und viele von Euch würden am liebsten die Ärmel hochkrempeln, losfahren und helfen. Die Hilfsbereitschaft und auch die Hilfe durch Spenden ist bei uns im Distrikt ganz GROSS geschrieben. Das war das ganze Jahr über schon zu spüren. Dafür ein dickes, dickes Dankeschön!

Einen großen Dienst tut Ihr, wenn Ihr als Club oder als Lionsmitglied auf das Sonderkonto bei der SDL spendet – da kommt jeder Euro an und hilft ungemein.

Mit diesen Spenden wird BEDACHTE und GEPLANTE und SICHERE Hilfe zuteil. Unsere Governorcrew ist bei der Koordination ganz vorne dabei, die SDL ist eingeschaltet, und auch LCIF hat uns schon mit einem Grant in Höhe von 15 000 € bedacht. Die Hilfe wird in den der Ukraine angrenzenden Gebieten sehr gebraucht, weil die vielen flüchtenden Menschen versorgt werden müssen. Dazu sind wir mit den Governoren in diesen Ländern vernetzt – da zeigt sich, wie gut es ist, so ein Netzwerk zu haben, das sich über die ganze Welt spannt.

Bitte seid sicher, dass zur Zeit alles was möglich ist, getan wird, dass dort schnelle humanitäre Hilfe angeboten werden kann. Alles was darüber hinausgeht ist zur Zeit zu gefährlich – über die Grenze in die Ukraine sollte sich niemand wagen, der kein Ukrainer ist.

Was können wir noch tun?

Ich denke, wir können jeden Tag positive Gedanken und Gebete in das Krisengebiet schicken, auf beide Seiten des Konflikts – ja, schicken wir doch „ein bisschen Frieden“ mit. Ein Lied, das zur Zeit so aktuell ist, wie noch nie. Aus diesem Grund habe ich ein Geschenk eingepackt, das uns noch vor einer Woche als selbstverständlich erschie-



nen wäre – das Geschenk des Friedens in den ukrainischen Farben, aber wir schicken es in alle Krisengebiete auf dieser Welt! Ganz herzliche Grüße – ich halte Euch auf dem Laufenden

- Eure Gabi (DG 2021-2022)

Noch eine dringende Bitte:

Befasst Euch in diesem Jahr sehr mit dem Friedensplakatwettbewerb – die Kinder in den Schulen sind in dieser Zeit noch mehr als sonst mit dem Herzen dabei und sicher können dabei auch Ängste angesprochen werden! Näheres dazu hat unsere Kathrin Bechstein-Dietrich schon auf der Distriktsseite eingestellt! Bitte plant das jetzt schon für den Herbst! Dieser Wettbewerb braucht eine gute Vorbereitung – lohnt sich aber wirklich!

Dieser ganze Text wurde am 3.3.22 verfasst um in die Postille zu kommen. Sollten uns die Ereignisse in irgendeiner Weise überholt haben, dann bitte ich den Text zu entschuldigen. Und den eigentlichen Endspurt findet Ihr auf der Rückseite der Postille!



Das Abonnement

Richten Sie sich doch das Abonnement für die aktuelle Seite auf der Distrikt Homepage ein. Mit jedem neuen Artikel, der auf der Seite Aktuell eingestellt wird, erhalten Sie eine Mail und können dann sofort auf die Seite wechseln um diesen neuen Artikel zu lesen.

Kann es bequemer sein?

Sie müssen nicht daran denken mal wieder die Seite aufzurufen um zu schauen ob es Neues gibt, nein Sie werden informiert.

Das Abonnement gilt nur für Lions-Mitglieder. Sie loggen sich ein und wählen die Seite „Aktuell“ und finden dann über den Artikeln das Wort „Abonnieren“. Sowie Sie dies anklicken ist das Abo eingerichtet und Sie finden das Wort „Abbestellen“ für den Fall, dass Sie es mal nicht mehr möchten.

Durch Ihr Einloggen in das System ist Ihre Mailadresse bekannt, weshalb Sie künftig dann jeweils für neue Artikel eine Mail erhalten.

Das „Einloggen“ ist nur dann möglich, wenn Sie beim System registriert sind. Da es sowohl für die Mitgliederverwaltung als auch für das Internet-Portal nur eine Registrierung gibt, gilt diese für beide Systeme. Sofern Sie bei der Mitgliederverwaltung schon registriert sind, können Sie sich auch beim Internet-Portal einloggen.

Für die Registrierung brauchen Sie Ihre internationale Mitgliedsnummer. Diese verwenden Sie um die Registrierung zu starten. Sie geben dann Ihren Namen ein und erhalten danach eine Mail an Ihre in der Mitgliederverwaltung gespeicherte Mailadresse um Ihr persönliches Passwort einzugeben. Das Einloggen ist nach der Registrierung auch mit der Mailadresse statt der Mitgliedsnummer möglich.

Die Internationale Mitgliedsnummer kann Ihnen der Clubsekretär mitteilen.

EFR

Termine im Distrikt 111 SM

		9. Apr. 2022	Distriktversammlung Tübingen
14. Mai 2022	LEO-LIONS Service Day	19.— 22.Mai 2022	Kongress dt. Lions in Bonn
1. –5. Jul 2022	International Convention Montreal, Kanada	14. Juli 2022	ZCH treffen DG
30. Juli—20. August 2022	Intern. Jugendcamp in Schwäbisch Gmünd	8.-29. August 2022	Intern. Jugendforum in Arendsee
21.-27. August 2022	Dt.-frz. Jugendcamp in Ehingen	8. Oktober 2022	Distriktversammlung in Gäufelden
19. Oktober 2022	Online-Treffen ZCH—DG	28.-30. Oktober 2022	Europaforum in Kroatien
21. Januar 2023	Distriktkonferenz/ Ämterinformation	8. Februar 2023	Online-Treffen ZCH—DG
1. April 2023	Distriktversammlung in Gäufelden	6. Mai 2023	LEO-Lions-Service Day
11.—13. Mai 2023	KDL in Wiesbaden	7.—11. Jul. 2023	Int. Convention Boston, USA



Detlef Dietrich
Governorratsvorsitzender 2021-2022
Mail: dd@dietrich-dietrich.de



Liebe Lions,

wir Lions stehen für Frieden, Freiheit und Völkerverständigung, auf der ganzen Welt.

Die Situation der Menschen in der Ukraine macht es notwendig, dass wir uns bewusst machen, wofür wir stehen, denn unsere Hilfsbereitschaft wird jetzt, mehr denn je, gebraucht werden.

Unsere europäischen Nachbarn werden Hilfe brauchen, flüchtende Menschen aufzunehmen und zu versorgen. In Deutschland leben viele aus der Ukraine stammende Familien und Einzelpersonen, die in diesen Stunden um die Sicherheit von Freunden und Angehörigen bangen. Hier können Sie als Lions schon mit offenem Ohr und Auge, Rat und Tat und vielleicht auch mit ihrem großen Netzwerk helfen.

Wir können den Krieg nicht stoppen, aber wir können unsere Haltung zeigen: Wir helfen!

Die unmittelbare Nothilfe für die Menschen in der Ukraine läuft derzeit über unsere bewährten Partner der Katastrophenhilfe der Stiftung der Deutschen Lions an, die Lage ist jedoch derzeit noch unübersichtlich. Finanzielle Hilfe durch Spenden wird aber ganz sicher schwer, jetzt und in Zukunft, gebraucht.

Bitte spenden Sie für die Betroffenen in der Ukraine!

Um jetzt die sofortige und die längerfristige Lions-Hilfe aufzustellen, hat unsere Stiftung ein Spendenkonto eingerichtet, auf das Sie spenden können. Alle Spenden werden dank der Erfahrung unserer Stiftung und unserer Partner gewissenhaft verwendet und dort ankommen, wo sie dringend gebraucht werden!

Stets aktualisierte Information finden Sie in Kürze auf der Internetseite der Stiftung: stiftung.lions.de/not-und-katastrophenhilfe

Bitte helfen Sie jetzt, damit die Lions agieren können, sobald weitere konkrete Hilfsmaßnahmen identifiziert sind!

Spendenkonto:

Stiftung der Deutschen Lions

Frankfurter Volksbank

IBAN: DE40 5019 0000 0000 4005 05

BIC FFVBDEFF

Spendenstichwort: **Nothilfe Ukraine**

oder mit wenigen Klicks online spenden

<https://stiftung.lions.de/spenden>

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Detlef Dietrich

Governorratsvorsitzender

Internet-Plattform des Distrikts Wie Dokumente finden

Der Mitgliederbereich bietet einige Informationen an, die für bestimmte Ämter interessant sind.

Der eingeloggte Nutzer erreicht über den Menüpunkt „Intern“ den Mitgliederbereich. Unter der Überschrift sind einige Buttons über die Sie schnell zu dem gewünschten Bereich finden: einfach Anklicken. Jetzt sehen Sie die Datenbank mit Dokumenten und Bildern, die über Ordner strukturiert sind. Alle Ordner sind so benannt, dass es eigentlich klar sein sollte, was darin enthalten ist.



Aktuell gibt es seit der Distrikt-Konferenz neue Präsentationen bei „Distriktinformation“ im Ordner „Amtsträgerinformation“, schauen Sie dort doch mal rein.

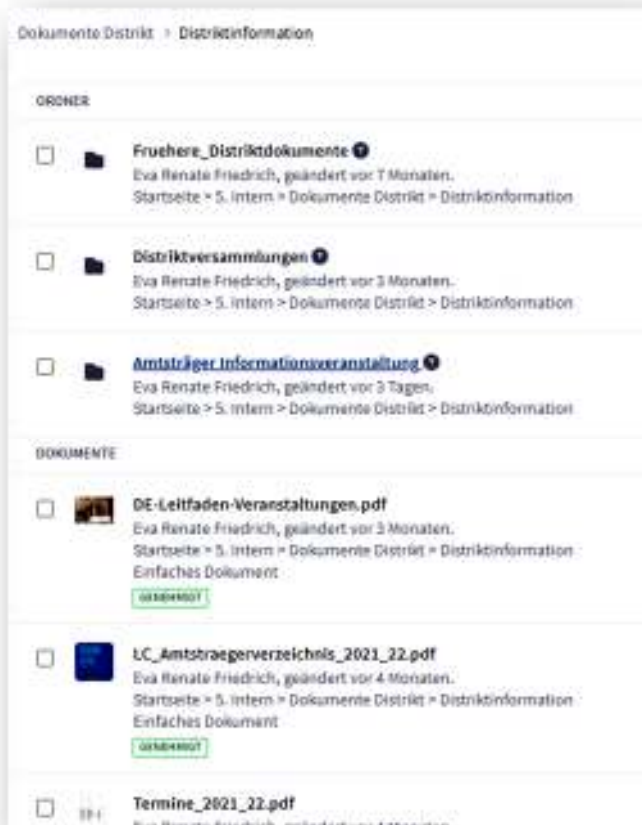
Für den Fall, dass die Anzeige nicht so richtig gut ist, ändern Sie die Art der Anzeige. Dafür sind oben rechts 3 kleine horizontale Striche, über die der Darstellungsstil geändert werden kann.

Links davon sehen Sie die Möglichkeit, die Sortierung der Dokumente zu verändern. Probieren Sie das doch alles mal aus—nur durch Probieren und Testen kann verstanden werden wie das alles funktioniert.

Nach Finden des Dokuments, für das Sie sich interessieren, kann dieses direkt angezeigt werden, oder Sie laden das Dokument auf Ihren PC um es dort anzuschauen oder auch zu drucken.

Schauen Sie mal rein und finden Sie die vielen Informationen, die dort für Sie bereit liegen. Für den Fall, dass Sie Anregungen haben, wie das alles anders oder besser organisiert werden könnte, oder Dokumente nach Ihrer Meinung fehlen, dann melden Sie sich gerne.

Eva Friedrich, KIT



Ein Hilferuf aus Cartagena, Colombia

Einen Hilferuf aus Cartagena richtete Rose Gaiser, die 1. Vorsitzende des Vereins zur Förderung des Schulprojekts Cartagena e.V. an Günter Rosenthal, Vorsitzender des Fördervereins des Gmünder Lions-Club von 1963 und fiel erneut auf fruchtbaren Boden in der kürzlichen Mitgliederversammlung. "Amor sin fronteras" - Liebe über die Grenzen hinweg - ist der Leitspruch, der die Mutlanger, und die Lions mit dem Schulprojekt Cartagena schon seit Jahren verbindet. Als Ergebnis wurde eine neuerliche Spende in Höhe von € 3.000 zugesagt. Der Betrag wurde inzwischen überwiesen. Die Verbindung und die Förderung des kolumbianischen Schulprojekts betreiben die Gmünder Lions seit dem Jahr 2006 mit zuletzt 12 000 Euro im Jahr 2018.

Das Engagement erfuhr eine besondere "Boosterung" durch den persönlichen Besuch des Ehepaars Rosenthal vor Ort, wo sie einen so guten Eindruck von der örtlichen Arbeit mit den Kindern erhielten, dass das Schulprojekt Cartagena für sie zur Herzenssache wurde und sie es nicht mehr aus den Augen verlieren wollten und seitdem es unterstützen..

Warum gab es jetzt wieder diesen Hilferuf??

Der Mutlanger Verein erfuhr kürzlich über ein

unglaubliches Vorgehen der örtlichen städtischen Elektrizitätswerke. Nicht genug, dass die Coronapandemie ihre verwüstenden Spuren hinterlassen hat, stellten jetzt die E-Werke im Dreieck unmittelbar um das Förderzentrum herum drei Starkstrommasten auf, ohne die Stiftungsmitglieder zu informieren. Ein unabhängiger Gutachter gab ein vernichtendes Urteil: Die Strahlungen der drei Masten, besonders die Kreuzungen, beeinträchtigen in hohem Maße die Gesundheit von Kindern und Lehrerinnen mit kurz- und auch langfristigen negativen Folgen.

Fazit: so schnell wie möglich sollte ein Standortwechsel des Förderzentrums vorgenommen werden! Dazu muss das Gebäude verkauft werden, und man rechnet mit einer Finanzierungslücke von 10T Euro. Der Anfang ist gemacht -, doch würden sich die Mutlanger Unterstützer über weitere Spenden freuen.

Spendenmöglichkeiten:

Verein zur Förderung des Schulprojekts Cartagena e. V. Rose Gaiser, 1. Vorsitzende
KSK Ostalb
IBAN: DE45 614500501000107490

Reinhard Kuhnert, LionsPR-Beauftragter





Seit 20 Jahren engagiert sich der Lionsclub Hohenlohe-Künzelsau in der Primärbildung für Gesundheitsprävention an Grundschulen in Hohenlohe. Hierfür steht das Konzept „Klasse 2000“ von Lions Deutschland, das frühzeitig die Grundlagen für starke Persönlichkeiten bei Kindern der Klassen 1-4 legen will und die Themenfelder Ernährung, Suchtgefahren durch Rauchen, Drogen und Alkoholmissbrauch bis hin zur gewaltlosen Konfliktbewältigung behandelt. Der Serviceclub stellt die Kontakte zu den Schulen her und fördert finanziell den Einsatz außerschulischer Gesundheitscoaches. Hierfür stand seit 2001 ein Förderprogramm von 162.000 Euro zur Verfügung., woran zahlreiche Schulen im Kochertal und Jagsttal teilnahmen.

Das Jubiläum war Anlass Rückschau zu halten : für den ehemaligen Oberstudiendirektor an der Kaufmännischen Schule Künzelsau Karl Hilt, der von 2001-2011 das Programm verantwortete, und Beate Uhle, die die letzten zehn Jahre kommissarisch „Klasse 2000“ betreute. Steffen Pferdmeniges



Kinder wissen, wie mächtig Mitgefühl sein kann. Sie sind oft in der Lage, dieses Gefühl offener zu zeigen als Erwachsene. In diesem Jahr laden wir junge Menschen dazu ein, eine friedliche Zukunft durch mitfühlende Führung zu erkunden und visuell auszudrücken.

Wir Lions stehen für Frieden, Freiheit und
Völkerverständigung auf der ganzen Welt.
Wie fragil diese Werte und Ziele sind, zeigt
die aktuelle Situation . Noch nie waren wir, in
der neueren Zeit, über Generationen hinweg,
mit einem Krieg in Europa konfrontiert.
Umso wichtiger ist, dass wir Lions im Distrikt
junge Menschen zur Reflektion über Frieden
und Mitgefühl anregen.

Ich lege Ihnen ans Herz, den Friedensplakatwettbewerb im Distrikt Süd-Mitte mit Ihren Clubs zu unterstützen!

Info: 111sm.lions.de/friedensplakat



Kathrin Bechstein Kabinettsbeauftragte Friedensplakatwettbewerb (KFW)
Kontakt:
kathrin.bechstein@gmail.com



Kinder gerade jetzt stärken großes Interesse von Grundschulen am Lions- Grundschulprogramm Klasse2000

Kinder waren und sind durch die Corona-Pandemie besonders stark betroffen. Erste Studien weisen darauf hin, dass in der Zeit der Schulschließungen die psychischen Belastungen von Kindern sowie Risikofaktoren wie Übergewicht, Bewegungsmangel und überhöhter Medienkonsum zugenommen haben. Noch ist unklar, wie sich die Pandemiefolgen mittel- und langfristig auf die Kindergesundheit auswirken werden. Gerade deshalb ist es jetzt entscheidend, die Gesundheits- und Lebenskompetenzen von Kindern zu fördern.

Vor diesem Hintergrund ist es besonders erfreulich, dass das Interesse von Grund- und Förderschulen an dem Lions-Grundschulprogramm Klasse2000 auch in diesem Jahr sehr hoch ist. Bereits Ende Januar 2022 haben sich mehr 1. Klassen angemeldet als im vorangegangenen Schuljahr (5.208 Klassen gegenüber 5.068 Klassen zum Ende des Schuljahres 20/21). Nach einem coronabedingten Anmelderückgang bewegen sich die Anmeldezahlen damit wieder auf das Vorkrisen-Niveau zu.

Jetzt besonders wichtig – die Klasse2000-Themen

Viele Lehrkräfte berichten, dass die Kinder sich nach den langen Schulschließungen im Jahr 2021 ganz besonders über die Klasse2000-Stunden gefreut haben, in denen sie aktiv etwas für ihr persönliches Wohlbefinden tun können. Mit der Symbolfigur KLARO erforschen sie die Frage „Was kann ich tun, um gesund zu bleiben und mich wohlfühlen?“. Dabei erfahren und erleben sie, dass die Klasse2000-Themen für sie persönlich hilfreich sind. Sich bewegen und entspannen, gesund essen und trinken, gut mit anderen kommunizieren und lernen, mit unangenehmen Gefühlen und Konflikten angemessen umzugehen – diese Klasse2000-Themen helfen dabei, schwierige Zeiten besser zu meistern.

Klasse2000 in der Pandemie

Zum großen Interesse der Schulen an dem Programm hat sicherlich auch beigetragen, dass Klasse2000 seit Beginn der Pandemie viel dafür getan hat, dass das Programm die Kinder trotz Schulschließungen und Ein-

schränkungen erreichen konnte. Im Sommer 2020 wurde auf der Basis der Internet-Plattform KLARO-Labor eine Online-Version entwickelt, die im Distanzunterricht eingesetzt werden konnte. Zudem wurden Kurzstunden mit besonderen Hygienemaßnahmen entwickelt sowie die Möglichkeit geschaffen, ausgefallene Klasse2000-Stunden im folgenden Schuljahr nachzuholen. Befragungen von Klasse2000-Lehrkräften und Gesundheitsförderinnen und Gesundheitsförderern zeigen, dass trotz der widrigen Umstände im Schuljahr 2020/21 viele Klasse2000-Stunden stattfanden und dass die veränderten Konzepte genutzt wurden. Genauere Informationen über das „Corona-Schuljahr“ 2020/21 finden sich im neuen Jahresbericht von Klasse2000: <https://kurzelinks.de/ut89>

Digitales Angebot wird weiter ausgebaut

Im Februar 2020 ging die Internet-Plattform KLARO-Labor an den Start. Hier finden Kinder viele Spiele, Übungen, Bewegungspausen und Entspannungsgeschichten, mit denen sie die Klasse2000-Themen zuhause spielerisch vertiefen können. Für Lehrkräfte steht hier digitales Material für interaktive Tafelsysteme zur Verfügung. Außerdem können sie sich im KLARO-Labor differenziertes Unterrichtsmaterial in verschiedenen Schwierigkeitsstufen sowie Zusatzangebote (z.B. zu Schulentwicklung und Lehrergesundheit) herunterladen. Eltern finden im KLARO-Labor viel Expertenwissen zur Kindergesundheit. Das Angebot wird mit neuen Modulen noch weiter ausgebaut und auch nach der Pandemie eine wichtige Rolle beim zunehmend digitalen Lernen spielen.

Das KLARO-Labor ist ein passwortgeschütztes Angebot für teilnehmende Kinder und Schulen. Einen kurzen Film mit Einblicken in das Labor finden Sie hier: <https://kurzelinks.de/uf4c>

Informationen und Kontakt: Willi Burger,
Mail: willi.burger@web.de
www.klasse2000.de

Willi Burger, GR-/D-Beauftragter für Klasse2000





Internationales LIONS Jugendcamp im Distrikt SM

Hurra! Endlich, nachdem 2020 und 2021 das **Internationale Jugendcamp** im Distrikt 111SM infolge der Corona- Pandemie hatte ausfallen müssen, wird es nun in der Zeit vom **30. Juli 2022 bis zum 20. August 2022** stattfinden.

Es haben sich bereits 11 Jugendliche aus Brasilien, Tunesien und Europa angemeldet!

Da für die Organisation leider nur noch wenige Monate zur Verfügung stehen, bitten wir Euch **herzlichst um dringende Mithilfe** bei den Vorbereitungen.

Es werden dringend Gasteltern im gesamten Distrikt gesucht: Die jugendlichen Gäste im Alter von 16 bis 21 Jahren werden zunächst für die Woche vom **30.7.22 bis zum 6.8.22 bei Gasteltern** untergebracht.

Es werden bis zu 20 Jugendliche erwartet. Die Gasteltern brauchen nicht Lions-Mitglieder sein; Englisch-Kenntnisse sind erwünscht.

Sicherlich habt Ihr in Eurem Bekanntenkreis Paare, für die ein solcher Besuch eine Freude darstellt. Die Gasteltern müssen **kein** touristisches Besichtigungsprogramm bieten, sondern sollen die Jugendlichen in den Tagesablauf einer deutschen Familie einführen. Es ist nicht erforderlich, dass die Gastfamilie selbst Kinder hat. Natürlich sind gerade Lionsfreunde und Eltern, deren Kinder bereits an einer Deutsch-Französischen Jugendfreizeit, einem Internationalen Lions-Jugendcamp oder an einem anderen Jugendaustausch teilgenommen haben, besonders gefragt. Auf diese Weise Gastfreundschaft zurückzugeben ist eine schöne Geste und entspricht dem **lionistischen Ziel der gegenseitigen Verständigung unter den Völkern der Welt**. Ein Ziel, das heutzutage wichtiger ist, denn je.

Den Gasteltern werden natürlich im Voraus entsprechende Informationen durch Besuche, Broschüren und Veranstaltungen angeboten.

Es wird dringend finanzielle Unterstützung benötigt: Für **Unterbringung im Gästezentrum „Schönblick“** in Schwäbisch Gmünd (Kost und Logis im Mehrbettzimmer ca. 17.000 €) und die Betreuung durch die erfahrenen Pädagogen der **IBG**



(Internationale Begegnung in Gemeinschaftsdiensten) e.V. aus Stuttgart, die von der deutsch-französischen Jugendfreizeit wohlbekannt sind (ca. 9.000 €) muss mit einem Gesamtrahmen von 30.000 € gerechnet werden, was auch den Erfahrungen der anderen Distrikte entspricht.

Hierzu wurde ein Konto bei der **Stiftung der Deutschen Lions** eingerichtet:

Frankfurter Volksbank

IBAN: DE40 5019 0000 0000 4005 05

BIC: FFVBDEFFXXX

Stichwort: Verwendungszweck Projekt Nr. 760 000 Lions-Jugendcamp SM 2022

Es wird das **allererste Internationale Jugendcamp im Distrikt 111 SM** sein. Leider haben bisher nur einzelne Lionsclubs Spenden überwiesen bzw. für ihren Programmanteil Gelder bereit gestellt. Vielen Dank dafür! Aber es müssen sich auch die **85 übrigen Clubs des Distriktes** einbringen, damit das Jugendcamp wirklich zu realisieren ist! Wir bitten deshalb alle Lionsmitglieder und Lionsclubs des Distriktes herzlichst um weitere großzügige Spenden, damit das erste Internationale Lions Jugendcamp ein Erfolg wird.

Wir freuen uns über alle Rückmeldungen per Email akmaas@gmx.de oder telefonisch unter 0170 3282859.

Katrin Maas
Kabinettsbeauftragte Jugendcamp
K-JA 111- SM

VP LC Gmünd-Stauferland



Die Internationalen LIONS Jugendcamps in der ganzen Welt warten auf die deutschen Jugendlichen!!!



Nachdem in den letzten beiden Jahren alle internationalen Jugendcamps wegen der Pandemie ausfallen mussten, führen in diesem Jahr viele Länder wieder ihre Internationalen Jugendcamps durch! Damit können sich junge Menschen im

Alter zwischen 15 und 21 Jahren um einen Platz in einem der weltweit bestehenden Jugendcamps bewerben.

Es gibt aktuell 76 Camps in 5 Kontinenten. Neben Brasilien, Mexiko, Tunesien, Türkei und der USA gibt es in 23 europäischen Ländern Jugendcamps. In den Camps treffen bis zu 20 Jugendliche zusammen. Dabei kommen immer nur 2 Jugendliche aus dem gleichen Land. Die Camp-Sprachen sind Englisch und die Sprache des Gastgeberlandes.

Es sind noch Plätze frei!

Die Bewerbung erfolgt bei dem Kabinetttbeauftragten für Jugendaustausch des Distriktes, nachdem sich die Jugendlichen die Unterstützung eines örtlichen Lionsclubs eingeholt und die Bewerbungsbögen ausgefüllt haben. Die Reisekosten übernimmt die Familie - in manchen Fällen auch anteilmäßig der Lionsclub - während der Aufenthalt von der Gastfamilie und dem Lionsdistrikt im Wunschland bezahlt wird.

Die aktuelle Liste der Internationalen Jugendcamps finden Sie im Internet über Lions.de - „Wir helfen“ - Jugendaustausch - Outgoing. Da aufgrund der Corona-Pandemie erst jetzt die endgültige Zustimmung zur Durchführung der Camps erteilt worden ist, sind die in der Liste genannten Deadlines nicht zwingend.

Den Flyer kann man ebenfalls über Lions.de <2019_Flyer_DIN_lang_LYE_junge_Menschen_fin.pdf>

Herunterladen oder in der Geschäftsstelle in Wiesbaden bestellen.

Seid mit dabei!





Workshop für Senioren Wir verbinden Sie digital!

Die Welt wird immer digitaler.

Wer dabei ist, ist auch als Seniorin und Senior im wirklichen Leben mittendrin.

Die Kommunikation und die sozialen Kontakte zur Familie, zu Freunden und anderen Menschen kann mittels digitaler Medien lebendiger, aktiver und attraktiver gestaltet werden.

Machen Sie mit und eröffnen Sie sich viele Chancen der Teilhabe am sozialen und gesellschaftlichen Leben.

Handeln Sie!

Das Angebot: Verbinden Sie sich mit Ihren Freunden!

Eine Zusammenarbeit von Leos und Lions:

1. Erklären wichtiger Begriffe und Übersicht über die Technik
2. Einrichten des Smartphones, Grundeinstellung, WLAN und ggf. E-Mail-Adresse einrichten
3. Grundfunktionen der App „Einstellungen“, Telefonieren und Kontakte
4. Kamera-Funktionen kennenlernen, Fotos und Videos aufnehmen
5. WLAN, mobile Daten, zu Hause und unterwegs, „Internet-Surfen“
6. WhatsApp laden und nutzen, Corona App, Google Maps, ggf. weitere Apps

Wann und Wo geht es los?

An folgenden Sonntagen, jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr finden die Gesprächskreise statt:

Wann

⇒ **3. April 2022**

⇒ **10. April 2022**

⇒ **1. Mai 2022**

Wo

Im Quartierscafé Zuffenhausen Else-Heydlauf-Stiftung, Mönchsbergstraße 111, 70435 Stuttgart

Das Referententeam und Ansprechpartner

Junge, praxiserfahrene und ältere berufserfahrene, jeweils digital fitte Referenten sind Ihre Lern- und Gesprächspartner, die gemeinsam mit Ihnen erfolgreich sein werden.



Dominik Kutej, dominik@kutej.at
Weitere motivierte Leos



Ines Grathwol,
ines.grathwol@web.de und weitere
motivierte Lions



WOHLFAHRTSWERK
FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

Melanie Kober, Quartiers-
koordinatorin, 0711/87

006-15

Anmeldung bis 28. März

- ⇒ Abzugeben bei Frau Kober oder
- ⇒ Per Post z. Hd. Frau Kober,
Mönchsbergstraße 111, 70435
Stuttgart, oder
- ⇒ Telefonisch 0151 402 521 12 oder
- ⇒ Melanie.Kober@wohlfahrtswerk.de

Den Flyer, finden Sie auf der Internetseite des Distrikts:

<https://111sm.lions.de/aktuell>

Melden Sie sich an über das Anmeldeformular, das Sie in dem Flyer auf der Internetseite finden.

EFR

Ein Programm für Senioren



WOHLFAHRTSWERK
FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

Wir verbinden Sie!

Geld für einen guten Zweck LC Ludwigsburg-Monrepos

5.000 Euro für Vesperkirche Ludwigsburg Auch in diesem Jahr unterstützt der Lions Club Ludwigsburg-Monrepos das Großprojekt von Diakonie und evangelischer Kirchengemeinde für warmes Mittagessen. Ein Essen, das sich jeder leisten kann. Dabei soll es zu gemeinsamen Begegnungen kommen - über die sozialen Grenzen hinweg und trotz der Einschränkungen durch die CORONA Pandemie - ganz im Sinne der Lions Bewegung.

Mit großer Freude überreichen Clubpräsident Alexander Veiel und Activity Beauftragter Hans-Jürgen Fink einen Scheck über 5.000 Euro an den Geschäftsführer Kreisdiakonieverband Ludwigsburg Martin Strecker, Pfarrerin Gisela Vogt, Dekan Michael Werner, Lothar Rücker und Bärbel Albrecht. Der 1963 gegründete Lions Club Ludwigsburg-Monrepos setzt sich mit seinen 41 Mitglie-

dern aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft ein. Allein im vergangenen Lionsjahr wurden bedürftige Personen, soziale Einrichtungen und Aktivitäten im Landkreis Ludwigsburg mit Spenden von insgesamt mehr als 40.000 EURO unterstützt. Die nächsten Activities stehen schon an: das 18. Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr im FORUM Ludwigsburg findet am Montag, den 14. März 2022 „LIVE“ statt. Die aktuell geltenden CORONA Regeln werden eingehalten.

Lions Club Ludwigsburg - Monrepos
Martin Pfuderer

Bild: v.l.n.r.: Lothar Rücker, Michael Werner, Hans-Jürgen Fink, Gisela Vogt, Alexander Veiel, Bärbel Albrecht, Martin Strecker.





Musikpreis 2021_2022

Technische Virtuosität und künstlerische Aussage

Der 27. Deutsche Lions Musikpreis fand im Fach Klassischer Gesang an der Musikhochschule in Stuttgart statt.

Musik und Kultur sind lebensnotwendig für die Gesellschaft und das soziale Miteinander. Besonders aktuell für die Corona-Jahrgänge ist es den Lions ein Anliegen, junge Künstler zu unterstützen und eine Bühne zu bieten. Der Lions Musikwettbewerb setzt mit dieser Förderung ein wichtiges Signal.

Am 26. Februar 2022 fand an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart der fünfstündige Lions Musikpreis statt. Dieser stand dieses Jahr ganz im Zeichen des klassischen Gesangs.

Jury mit Herz und Verstand

Die renommierte Jury mit Prof. Ulrike Sonntag (HDMK Stuttgart), Prof. Reginaldo Pinheiro (Hochschule für Musik Freiburg) und Prof. Volker Stenzl (Hochschule für Musik und Theater Rostock und MH Trossingen) gewährleistete durch ihre große Erfahrung ein breites Spektrum und Sichtweise auf die Musikwelt und erlebte einen leistungsstarken Wettbewerb. In Anwesenheit der Distriktgovernorin Gabi Hailer und des Governorratsvorsitzenden Detlef Dietrich, die mit den jungen Talenten mitfieberten, präsentierten sich die Sängerinnen und Sänger in den Bereichen Oper, Oratorium und Lied und stellten ihr Können unter Beweis. Die Jury machte es sich nicht leicht: Nach der zweiten Runde bestimmte sie aus neun Sängerinnen und Sängern die Preisträger/in.

Herzlichen Glückwunsch an:

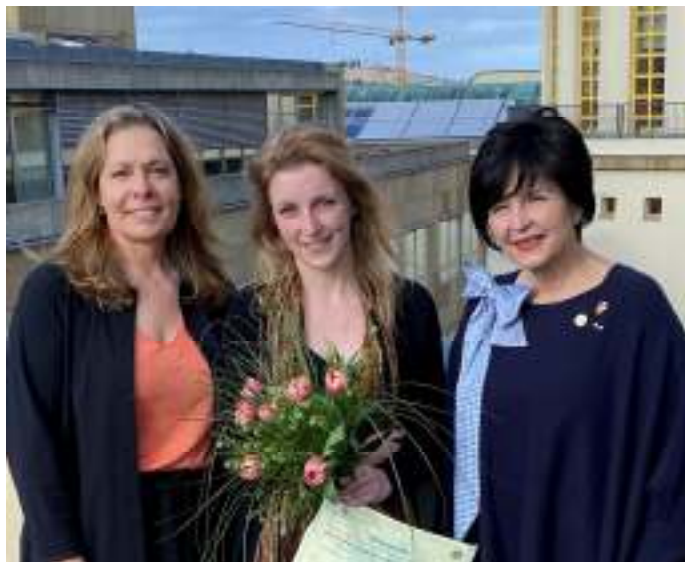
1. Preis **Hannah Gries**, sie wird den Distrikt Süd-Mitte beim Deutschland-Finale in Köln-Bonn vertreten.
2. Preis **David Krahl**
3. Preis **Gabriel Fortunas Klitzing**
3. Preis **Shenghan Wang**

Der Nachwuchspreis ging an **Hannes Nedele** (gestiftet vom LC NETZWERK SÜD)

Unser herzlicher Dank geht besonders auch an die Korrepetitoren, die unsere jungen Künstler unterstützt und begleitet haben.

Pandemiebedingt war leider kein Publikum zugelassen, aber die Bilanz der Distriktgovernorin Gabi Hailer war, dass dieser nächstes Jahr wieder unbedingt öffentlich stattfinden sollte: „Das war wirklich ein bombastischer Tag.“

Vorschau: Das Wettbewerbsinstrument beim Lions Musikpreis 2023 wird die Posaune sein.



KMP Kathrin Bechstein und DG Gabi Hailer gratulieren der Distriktsiegerin Hannah Gries



Preisträger mit Dg Gabi hailer und KMP Kathrin Bechstein



Alle Teilnehmer mit GRV Detlef Dietrich, KMP Kathrin Bechstein und DG Gabi Hailer

Weitere Bilder

<https://111sm.lions.de/Musikpreis>

Gmünder Lions helfen Ukrainern ein Bildbericht

(drk) Auch der Lions Club Schwäbisch Gmünd – Aalen – Ellwangen unterstützte mit einer Geldspende von 5.000 EUR die Anschaffung von medizinischen Hilfsgütern für eine spontan ins Leben berufene Hilfsaktion von Andreas Dinkel, Vadym Korvat, Ira Grau und Catrin Scholze-Hack. Medikamente und Wundversorgungsmaterial sollten auf schnellstmögliche Art den kranken und verletzten Menschen in der Ukraine zukommen.

Bereits am Montag vor einer Woche konnte ein in kürzester Zeit, voll mit medizinischen Hilfsmitteln bepackter Lieferwagen in die Ukraine gefahren werden. Am darauf folgenden Freitag folgte ein weiterer Transport in Form eines 40 t schweren Lkws, der dank vieler helfender Hände, Geld- und Sachspenden mit wertvollen medizinischen Produkten, Nahrungsmitteln und Kleidung auf die Fahrt in die West-Ukraine gebracht werden konnte.

Dem ukrainischen Fahrer war es möglich die wertvolle Fracht bereits 3 Tage später seinen Landsleuten in Luzk zu übergeben. Die medizinischen Produkte, u.a. des Lions Clubs, wurden sofort in kleinere Fahrzeuge verteilt und weiter, direkt in zahlreiche Kliniken in der Ukraine, gefahren.

Reinhard Kuhnert



LC Ludwigsburg-Monrepos Geld für einen guten Zweck

Großer Spendentag beim Lions Club Ludwigsburg-Monrepos. 28.332 Euro Spenden verteilt.

Mit großer Freude verteilen Alexander Veiel, Präsident des Lions Club Ludwigsburg-Monrepos und Hans-Jürgen Fink (Activitybeauftragter) Spendenschecks im Gesamtwert von 28.332 Euro an Ulrike Böttcher (Ludwigstafel), Ute Epple (Hospiz für den Landkreis Ludwigsburg) und Dr. Matthias Ulmer und Edwin Beckert (Palliativmedizin am Klinikum Ludwigsburg). Das Geld für die Spenden wurde aus dem Erlös der Benefizaktion Adventskalender 2021, dem Verkauf der Kürbissuppe und den aus gebrauchten Werbebannern angefertigten Einkaufstaschen eingenommen.

Die Unterstützung des Tafelladens wird mit 15.000 Euro finanziert. Die Ludwigstafel e.V. ist eine von inzwischen knapp 900 realisierten Tafeln im Bundesgebiet. Sie ist ein anerkannter, gemeinnütziger und mildtätiger Verein und bietet im Bereich der Versorgung mit Lebensmitteln Hilfe für Bedürftige an - vorrangig in Ludwigsburg und Kornwestheim - aber auch im Umland, soweit dies nicht durch andere Tafeln geschieht. Die steigende Zahl armer Menschen rechtfertigte 1999 die Umsetzung einer solchen Idee und wird seitdem durch die Frequentierung täglich bestätigt.

Für die Bewältigung der anfallenden Aufgaben erhält die Stiftung Hospiz für den Landkreis Ludwigsburg e.V. 6.666 Euro. Das Geld wird für den anstehenden Um- und Neubau vom Haus „Lindenhain“ verwendet, in dem in Zukunft 12 Patienten und Patientinnen aus dem gesamten Landkreis Ludwigsburg, nicht allein in den letzten Lebensabschnitt gehen müssen.

Der Förderverein Palliativmedizin e.V. am Klinikum Ludwigsburg er-

hält weitere 6.666 Euro. Mit dem Geld werden Projekte finanziert, die über das übliche Maß der Versorgung hinausgehen und die die hohe Qualität der medizinischen, pflegerischen, therapeutischen und spirituellen Versorgung steigern und sichern. Aktuell werden die Ausstattung der Palliativstation verschönert und Weiterbildungen für Pflegekräfte, z.B. zur „pain nurse“ angeboten und finanziert.

Der 1963 gegründete Lions Club Ludwigsburg-Monrepos setzt sich mit seinen 41 Mitgliedern aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft ein. Allein im vergangenen Lionsjahr wurden bedürftige Personen, soziale Einrichtungen und Aktivitäten im Landkreis Ludwigsburg mit Spenden von insgesamt mehr als 40.000 EURO unterstützt. Die nächsten Activities stehen schon an: das 18. Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr im FORUM Ludwigsburg findet am Montag, den 14. März 2022 „LIVE“ statt. Die aktuell geltenden CORONA Regeln werden eingehalten.

LC Ludwigsburg-Monrepos

Martin Pfuderer

v.l.n.r.: Hans-Jürgen Fink, Ulrike Böttcher, Ute Epple, Edwin Beckert, Dr. Matthias Ulmer, Alexander Veiel



am Freitag war ein Comic in der Kornwestheimer Zeitung. Über die Farben blau-gelb. Klar: Ukraine. Aber der Zeichner hat auch bei den Lions gut aufgepasst und diesen Comic veröffentlicht.

Jürgen Kaiser—LC Kornwestheim

Die Ukraine und die Stadtfarben

Kornwestheimern fällt die Solidarität mit dem angegriffenen Land auch farblich leicht.

Von Peter Meuer

Nicht jedes Thema ist eines, über das viele Witze gemacht und ernsthafte, also satirische Karikaturen gezeichnet werden sollten. Der Russland-Ukraine-Krieg ist überhaupt kein Grund zum Scherzen. Unserem Karikaturisten Hugo Carrillo war es in dieser Woche ein Anliegen, die Solidarität darzustellen, die die Kornwestheimer dem Land zukommen lassen, das von Russland angegriffen wird. Allem voran ist die Friedenswache zu nennen, und auch, dass Gebäude nachts in blau und gelb angestrahlt werden. Hugo fiel auf, dass die Kornwestheimer Farben ohnehin die gleichen sind wie jene der Ukraine. SVK-Fußballer, Narren und Co tragen sowieso blau und gelb, auch der Lions Club hat den gleichen Anstrich. Eine Kornwestheimer Menschenkette zu zeichnen, fiel unserem Hugo da leicht. Man trägt „das“ ohnehin – aber jetzt erst recht.

CARRILLOTOON





Postille März 2022 Distrikt 111 SM

So- und jetzt kommt mein eigentlicher „Endspurt“!

Also, wenn Ihr Euch am 9. April auf die Socken macht und nach Tübingen kommt, entweder mit dem Golf, dem Wanderstock, dem Fahrrad oder im Badeanzug daher geschwommen, dann freue ich mich sehr und die Umwelt freut sich auch!

So, und jetzt könnt Ihr Euch ungefähr vorstellen, wie es in meinem Kopf zur Zeit aussieht – ein drunter und ein drüber – deshalb jetzt nochmal koordiniert:

SAVE THE DATES

- Am 9. April **DISTRIKTVERSAMMLUNG** in Tübingen im Sparkassen Carré
Meldet Euch auf der Homepage an und lasst Euch eine Delegierten-vollmacht ausstellen!
Bildet Fahrgemeinschaften und entnehmt die Hygiene- und Einlass-vorschriften einem späteren Schreiben, weil ich die Daten erst Mitte März bekommen werde!
8. bis 28. April Besucht die **Umweltausstellung MIND THE EARTH** in Tübingen in der Kulturhalle – allein, mit der Familie oder mit dem Club!
Die offiziellen Öffnungszeiten findet Ihr unter Kulturhalle und wenn Ihr als Club kommen wollt, dann bitte anmelden!
1. April - 1. Mai **MOVE FOR THE PLANET** – sich für die Umwelt bewegen und Gutes tun! Nähere Einzelheiten im Monatsbrief März!
24. April Der **MOVE FOR THE PLANET TAG** im Distrikt in Sulzau rund um Schloss Weitenburg mit Golfturnier, Wandermöglichkeit, Fahrradtour und die Möglichkeit für die Umwelt zu Schwimmen – je nach Sportart von 10 bis 18 Uhr! Nähere Einzelheiten im Monatsbrief April!
- 20 bis 22. Mai KDL – **Kongress deutscher Lions in Bonn** – sei als Delegierter Deines Clubs dabei und helfe mit, die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Ich weiß, ich weiß, das wird ein anstrengender Endspurt für Euch – aber nach der langen Zeit der Präsenzabstinenz ist es auch gut wieder mit viel Tatendrang in die Frühlings- und Sommerzeit zu starten.

Bitte bleibt gesund, passt gut aufeinander auf in den Clubs und lasst Euch herzlich grüßen

Eure Gabi

